



LK-NÖ Holding GmbH

# Konzerngeschäftsbericht

## 2024



## INHALTSVERZEICHNIS

|                                            |    |
|--------------------------------------------|----|
| Konzernlagebericht.....                    | 3  |
| Konzern Bilanz zum 31. Dezember 2024 ..... | 5  |
| Konzern Gewinn- und Verlustrechnung .....  | 7  |
| Konzern Kapitalflussrechnung .....         | 12 |
| Konzernanhang .....                        | 13 |

Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird in diesem Dokument auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich der Text immer sowohl auf Frauen als auch Männer bezieht.



## KONZERN-LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

Der Unternehmensgegenstand der **LK-NÖ Holding GmbH** als Mutterunternehmen ist der Erwerb, das Halten und Veräußern von Beteiligungen, der Abschluss von Unternehmensverträgen aller Art und die Ausübung sonstiger vermögensverwaltender Tätigkeiten. Sie hält eine 100%ige Beteiligung an der **Niederösterreichische Versicherung AG**, die somit dem Vollkonsolidierungskreis angehört, sowie an weiteren Beteiligungsgesellschaften, die nicht der Versicherungsbranche angehören. Erstmals wurde für das Geschäftsjahr 2006 ein Konzernabschluss erstellt.

Der Unternehmensgegenstand der **Niederösterreichische Versicherung AG** erstreckt sich in der Hauptsache auf das direkte Versicherungsgeschäft in den von der Versicherungsaufsicht genehmigten Versicherungszweigen sowie auf die Rückversicherung in sämtlichen Versicherungszweigen. Der Bericht des Vorstandes zur Lage dieses Unternehmens liegt ausführlich vor und ist dem Konzernlagebericht angefügt.

Ergänzend ist anzumerken, dass sich die Lage des Konzerns durch Finanzierungskosten und die Fortschreibung der Unterschiedsbeträge unterscheidet. Die Unterschiedsbeträge zwischen der **Niederösterreichische Versicherung AG** und dem Konzern resultieren aus der Fortführung der Erstkonsolidierung und den einbezogenen Beteiligungen der restlichen Gesellschaften. Bei den im Konzernabschluss einbezogenen Beteiligungen handelt es sich hauptsächlich um Servicegesellschaften, die Dienstleistungen für die Versicherung erbringen. Ausgenommen davon ist die VI-Engineers Bauträger GmbH & Co KG mit ihren Beteiligungen (VIE-Gruppe). Der Geschäftszweck der VIE-Gruppe ist die Entwicklung und Errichtung von Immobilien sowie deren anschließenden Verwertung oder Vermietung. Damit ergibt sich im Bereich der Grundstücke und Bauten durch die Erstkonsolidierung ein wesentlicher Unterschiedsbetrag.

Berichtspflichtige Vorfälle nach dem Bilanzierungstichtag sind nicht eingetreten.

St. Pölten, am 21.05.2025

LK-NÖ Holding GmbH

Die Geschäftsleitung



Mag. Stefan Jauk e.h.

Ing. Mag. Dr. Martin Jilch e.h.

Dr. Martin Karner e.h.

Dr. Hubert Schultes e.h.

## KONZERN-LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

Der Unternehmensgegenstand der **LK-NÖ Holding GmbH** als Mutterunternehmen ist der Erwerb, das Halten und Veräußern von Beteiligungen, der Abschluss von Unternehmensverträgen aller Art und die Ausübung sonstiger vermögensverwaltender Tätigkeiten. Sie hält eine 100%ige Beteiligung an der **Niederösterreichische Versicherung AG**, die somit dem Vollkonsolidierungskreis angehört, sowie an weiteren Beteiligungsgesellschaften, die nicht der Versicherungsbranche angehören. Erstmals wurde für das Geschäftsjahr 2006 ein Konzernabschluss erstellt.

Der Unternehmensgegenstand der **Niederösterreichische Versicherung AG** erstreckt sich in der Hauptsache auf das direkte Versicherungsgeschäft in den von der Versicherungsaufsicht genehmigten Versicherungszweigen sowie auf die Rückversicherung in sämtlichen Versicherungszweigen. Der Bericht des Vorstandes zur Lage dieses Unternehmens liegt ausführlich vor und ist dem Konzernlagebericht angefügt.

Ergänzend ist anzumerken, dass sich die Lage des Konzerns durch Finanzierungskosten und die Fortschreibung der Unterschiedsbeträge unterscheidet. Die Unterschiedsbeträge zwischen der **Niederösterreichische Versicherung AG** und dem Konzern resultieren aus der Fortführung der Erstkonsolidierung und den einbezogenen Beteiligungen der restlichen Gesellschaften. Bei den im Konzernabschluss einbezogenen Beteiligungen handelt es sich hauptsächlich um Servicegesellschaften, die Dienstleistungen für die Versicherung erbringen. Ausgenommen davon ist die VI-Engineers Bauträger GmbH & Co KG mit ihren Beteiligungen (VIE-Gruppe). Der Geschäftszweck der VIE-Gruppe ist die Entwicklung und Errichtung von Immobilien sowie deren anschließenden Verwertung oder Vermietung. Damit ergibt sich im Bereich der Grundstücke und Bauten durch die Erstkonsolidierung ein wesentlicher Unterschiedsbetrag.

Berichtspflichtige Vorfälle nach dem Bilanzierungsstichtag sind nicht eingetreten.

St. Pölten, am 21.05.2025

LK-NÖ Holding GmbH

Die Geschäftsleitung

Mag. Stefan Jauk e.h.

Dr. Martin Karner e.h.

Ing. Mag. Dr. Martin Jilch e.h.

Dr. Hubert Schultes e.h.

## KONZERN-LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

Der Unternehmensgegenstand der LK-NÖ Holding GmbH als Mutterunternehmen ist der Erwerb, das Halten und Veräußern von Beteiligungen, der Abschluss von Unternehmensverträgen aller Art und die Ausübung sonstiger vermögensverwaltender Tätigkeiten. Sie hält eine 100%ige Beteiligung an der Niederösterreichische Versicherung AG, die somit dem Vollkonsolidierungskreis angehört, sowie an weiteren Beteiligungsgesellschaften, die nicht der Versicherungsbranche angehören. Erstmals wurde für das Geschäftsjahr 2006 ein Konzernabschluss erstellt.

Der Unternehmensgegenstand der Niederösterreichische Versicherung AG erstreckt sich in der Hauptsache auf das direkte Versicherungsgeschäft in den von der Versicherungsaufsicht genehmigten Versicherungszweigen sowie auf die Rückversicherung in sämtlichen Versicherungszweigen. Der Bericht des Vorstandes zur Lage dieses Unternehmens liegt ausführlich vor und ist dem Konzernlagebericht angefügt.

Ergänzend ist anzumerken, dass sich die Lage des Konzerns durch Finanzierungskosten und die Fortschreibung der Unterschiedsbeträge unterscheidet. Die Unterschiedsbeträge zwischen der Niederösterreichische Versicherung AG und dem Konzern resultieren aus der Fortführung der Erstkonsolidierung und den einbezogenen Beteiligungen der restlichen Gesellschaften. Bei den im Konzernabschluss einbezogenen Beteiligungen handelt es sich hauptsächlich um Servicegesellschaften, die Dienstleistungen für die Versicherung erbringen. Ausgenommen davon ist die VI-Engineers Bauträger GmbH & Co KG mit ihren Beteiligungen (VIÉ-Gruppe). Der Geschäftszweck der VIÉ-Gruppe ist die Entwicklung und Errichtung von Immobilien sowie deren anschließenden Verwertung oder Vermietung. Damit ergibt sich im Bereich der Grundstücke und Bauten durch die Erstkonsolidierung ein wesentlicher Unterschiedsbetrag.

Berichtspflichtige Vorfälle nach dem Bilanzierungsstichtag sind nicht eingetreten.

St. Pölten, am 21.05.2025

LK-NÖ Holding GmbH

Die Geschäftsleitung

Mag. Stefan Jank e.F.

Ing. Mag. Dr. Martin Jirkal e.F.

Dr. Martin Kärrner e.F.

Dr. Hubert Schuster e.F.



## AKTIVA

|                                                                                                                    | 2024                    | 2023             |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|------------------|
|                                                                                                                    | €                       | Tsd. €           |
| <b>A. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>                                                                        |                         |                  |
| I. Entgeltlich erworbener Firmenwert                                                                               | 206.052,65              | 0                |
| II. Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände                                                                     | 609.276,12              | 940              |
| <b>B. Kapitalanlagen</b>                                                                                           |                         |                  |
| I. Grundstücke und Bauten                                                                                          | 451.941.818,80          | 306.721          |
| II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen                                                    |                         |                  |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen                                                                              | 8.494.499,01            | 59.714           |
| 2. Schuldverschreibungen und andere Wertpapiere von verbundenen Unternehmen und Darlehen an verbundene Unternehmen | 0,00                    | 11.269           |
| 3. Beteiligungen                                                                                                   | 26.197.126,53           | 20.783           |
| III. Sonstige Kapitalanlagen                                                                                       |                         |                  |
| 1. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere                                                            | 1.038.612.547,66        | 1.056.928        |
| 2. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere                                                   | 35.057.486,00           | 36.080           |
| 3. Vorauszahlungen auf Polizzen                                                                                    | 86.654,54               | 132              |
| 4. Sonstige Ausleihungen                                                                                           | 26.687.489,95           | 27.326           |
| <b>C. Kapitalanlagen der fonds- und indexgebundenen Lebensversicherung</b>                                         | 50.553.023,95           | 43.078           |
| <b>D. Forderungen</b>                                                                                              |                         |                  |
| I. Forderungen aus dem direkten Versicherungsgeschäft                                                              |                         |                  |
| 1. an Versicherungsnehmer                                                                                          | 1.305.697,80            | 4.964            |
| 2. an Versicherungsvermittler                                                                                      | 1.308.604,55            | 1.393            |
| 3. an Versicherungsunternehmen                                                                                     | 14.356.360,78           | 4.383            |
| II. Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft                                                       | 48.606.592,23           | 32.266           |
| III. Sonstige Forderungen                                                                                          | 29.443.677,74           | 22.109           |
| <b>E. Anteilige Zinsen und Mieten</b>                                                                              | 565.765,79              | 435              |
| <b>F. Sonstige Vermögensgegenstände</b>                                                                            |                         |                  |
| I. Sachanlagen (ausgenommen Grundstücke und Bauten) und Vorräte                                                    | 7.540.602,31            | 4.448            |
| II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand                                              | 33.660.123,03           | 46.782           |
| III. Andere Vermögensgegenstände                                                                                   | 16.348.421,00           | 32.469           |
| <b>G. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                                                               |                         |                  |
| I. Aktive latente Steuern                                                                                          | 26.634.583,23           | 22.210           |
| II. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten                                                                            | 2.633.697,03            | 2.461            |
| <b>BILANZSUMME AKTIVA</b>                                                                                          | <b>1.820.850.100,70</b> | <b>1.741.892</b> |

## PASSIVA

|                                                                                                           | 2024                    | 2023             |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|------------------|
|                                                                                                           | €                       | Tsd. €           |
| <b>A. Eigenkapital</b>                                                                                    |                         |                  |
| I. Grundkapital                                                                                           | 35.000,00               | 35               |
| II. Kapitalrücklagen                                                                                      | 91.827.711,23           | 85.707           |
| III. Gewinnrücklagen                                                                                      | 333.357.559,09          | 317.400          |
| IV. Ausgleichsposten für die Anteile konzernfremder Gesellschafter                                        | 0,00                    | 0                |
| <b>B. Versicherungstechnische Rückstellungen im Eigenbehalt</b>                                           |                         |                  |
| I. Prämienüberträge                                                                                       |                         |                  |
| 1. Gesamtrechnung                                                                                         | 63.653.063,94           | 70.480           |
| 2. Anteil der Rückversicherer                                                                             | -345.751,96             | -349             |
| II. Deckungsrückstellung                                                                                  |                         |                  |
| 1. Gesamtrechnung                                                                                         | 529.891.922,77          | 540.723          |
| III. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle                                          |                         |                  |
| 1. Gesamtrechnung                                                                                         | 536.341.673,08          | 466.273          |
| 2. Anteil der Rückversicherer                                                                             | -112.903.040,46         | -66.511          |
| IV. Rückstellung für erfolgsunabhängige Prämienrückerstattung                                             | 813.000,00              | 843              |
| V. Rückstellung für erfolgsabhängige Prämienrückerstattung bzw. Gewinnbeteiligung der Versicherungsnehmer | 57.153.990,04           | 54.611           |
| VI. Schwankungsrückstellung                                                                               | 34.692.582,21           | 57.755           |
| VII. Sonstige versicherungstechnische Rückstellungen                                                      | 5.764.337,10            | 5.900            |
| <b>C. Versicherungstechnische Rückstellungen der fonds- und indexgebundenen Lebensversicherung</b>        | 49.128.854,29           | 42.277           |
| <b>D. Nichtversicherungstechnische Rückstellungen</b>                                                     |                         |                  |
| I. Rückstellungen für Abfertigungen                                                                       | 16.946.676,59           | 16.337           |
| II. Rückstellungen für Pensionen                                                                          | 10.544.328,03           | 10.880           |
| III. Steuerrückstellung                                                                                   | 12.835.174,96           | 3.874            |
| IV. Sonstige Rückstellungen                                                                               | 21.955.920,92           | 16.898           |
| <b>E. Sonstige Verbindlichkeiten</b>                                                                      |                         |                  |
| I. Verbindlichkeiten aus dem direkten Versicherungsgeschäft                                               |                         |                  |
| 1. an Versicherungsnehmer                                                                                 | 13.582.377,80           | 20.166           |
| 2. an Versicherungsvermittler                                                                             | 3.829.614,71            | 3.231            |
| 3. an Versicherungsunternehmen                                                                            | 162.709,39              | 2.530            |
| II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft                                        | 1.588.646,17            | 2.071            |
| III. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten                                                         | 102.341.179,01          | 45.077           |
| IV. Andere Verbindlichkeiten                                                                              | 34.576.047,90           | 26.933           |
| <b>F. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                                              |                         |                  |
| I. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten                                                                    | 13.076.523,89           | 18.752           |
| <b>BILANZSUMME PASSIVA</b>                                                                                | <b>1.820.850.100,70</b> | <b>1.741.892</b> |

## KONZERN-GEWINN UND VERLUSTRECHNUNG

### SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG

#### Versicherungstechnische Rechnung

|                                                                                | 2024            | 2023     |
|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------|----------|
|                                                                                | €               | Tsd. €   |
| 1. Abgegrenzte Prämien                                                         |                 |          |
| a) Verrechnete Prämien                                                         |                 |          |
| aa) Gesamtrechnung                                                             | 397.678.638,69  | 366.017  |
| ab) Abgegebene Rückversicherungsprämien                                        | -54.355.691,84  | -48.268  |
| b) Veränderung durch Prämienabgrenzung                                         |                 |          |
| ba) Prämienabgrenzung                                                          | 6.439.627,58    | -1.884   |
| bb) Anteil der Rückversicherer                                                 | -495.561,80     | 408      |
| 2. Sonstige versicherungstechnische Erträge                                    | 1.231.539,14    | 1.098    |
| 3. Aufwendungen für Versicherungsfälle                                         |                 |          |
| a) Zahlungen für Versicherungsfälle                                            |                 |          |
| aa) Gesamtrechnung                                                             | -291.671.179,95 | -210.333 |
| ab) Anteil der Rückversicherer                                                 | 45.618.390,39   | 30.522   |
| b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewinkelte Versicherungsfälle |                 |          |
| ba) Gesamtrechnung                                                             | -70.983.974,98  | -22.370  |
| bb) Anteil der Rückversicherer                                                 | 55.893.192,29   | -8.133   |
| 4. Erhöhung von versicherungstechnischen Rückstellungen                        |                 |          |
| a) Sonstige versicherungstechnische Rückstellungen                             |                 |          |
| aa) Gesamtrechnung                                                             | 0,00            | -63      |
| 5. Aufwendungen für die erfolgsunabhängige Prämienrückerstattung               |                 |          |
| a) Gesamtrechnung                                                              | -669.555,32     | -582     |
| 6. Aufwendungen für die erfolgsabhängige Prämienrückerstattung                 |                 |          |
| a) Gesamtrechnung                                                              | -12.889.334,76  | -12.002  |
| 7. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb                                   |                 |          |
| a) Aufwendungen für den Versicherungsabschluss                                 | -74.896.652,05  | -69.621  |
| b) Sonstige Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb                          | -19.302.132,16  | -17.418  |
| c) RV-Provisionen und Gewinnanteile aus RV-Abgaben                             | 8.562.551,67    | 7.835    |
| 8. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen                               | -3.368.786,74   | -3.163   |
| 9. Veränderung der Schwankungsrückstellung                                     | 23.062.322,75   | -311     |
| 10. Versicherungstechnisches Ergebnis                                          | 9.960.104,69    | 11.732   |

**KONZERN-GEWINN UND VERLUSTRECHNUNG****SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG****Nichtversicherungstechnische Rechnung**

|                                                         | 2024                 | 2023          |
|---------------------------------------------------------|----------------------|---------------|
|                                                         | €                    | Tsd. €        |
| 1. Versicherungstechnisches Ergebnis                    | 9.960.104,69         | 11.732        |
| 2. Erträge aus Kapitalanlagen und Zinserträge           |                      |               |
| a) Erträge aus Beteiligungen                            | 1.593.547,27         | 692           |
| b) Erträge aus Grundstücken und Bauten                  | 22.372.531,74        | 15.050        |
| c) Erträge aus sonstigen Kapitalanlagen                 | 13.455.093,89        | 14.986        |
| d) Erträge aus Zuschreibungen                           | 23.800,00            | 5.968         |
| e) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen            | 10.040.314,91        | 7.265         |
| f) Sonstige Erträge aus Kapitalanlagen und Zinserträge  | 5.577.135,15         | 2.459         |
| 3. Aufwendungen für Kapitalanlagen und Zinsaufwendungen |                      |               |
| a) Aufwendungen für die Vermögensverwaltung             | -5.479.505,74        | -1.163        |
| b) Abschreibungen von Kapitalanlagen                    | -20.090.014,10       | -20.450       |
| c) Zinsaufwendungen                                     | -2.320.836,86        | -3.171        |
| d) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen           | -542,24              | 0             |
| e) Sonstige Aufwendungen für Kapitalanlagen             | -4.396.975,26        | -3.005        |
| 4. Sonstige nichtversicherungstechnische Erträge        | 1.468.262,98         | 128           |
| 5. Sonstige nichtversicherungstechnische Aufwendungen   | -3.468.038,00        | -1.070        |
| 6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit         | <b>28.734.878,43</b> | <b>29.420</b> |

## KONZERN-GEWINN UND VERLUSTRECHNUNG

### LEBENSVERSICHERUNG

#### Versicherungstechnische Rechnung

|                                                                                | 2024                | 2023         |
|--------------------------------------------------------------------------------|---------------------|--------------|
|                                                                                | €                   | Tsd. €       |
| 1. Abgegrenzte Prämien                                                         |                     |              |
| a) Verrechnete Prämien                                                         |                     |              |
| aa) Gesamtrechnung                                                             | 48.760.492,56       | 47.970       |
| ab) Abgegebene Rückversicherungsprämien                                        | -1.997.208,85       | -1.938       |
| b) Veränderung durch Prämienabgrenzung                                         |                     |              |
| ba) Prämienabgrenzung                                                          | 96.776,76           | 416          |
| bb) Anteil der Rückversicherer                                                 | -3.571,33           | 8            |
| 2. Kapitalerträge des technischen Geschäfts                                    | 15.882.382,75       | 27.876       |
| 3. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen gemäß Posten C. der Bilanz     | 3.817.669,44        | 3.872        |
| 4. Aufwendungen für Versicherungsfälle                                         |                     |              |
| a) Zahlungen für Versicherungsfälle                                            |                     |              |
| aa) Gesamtrechnung                                                             | -62.029.239,89      | -65.652      |
| ab) Anteil der Rückversicherer                                                 | 608.519,21          | 249          |
| b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle |                     |              |
| ba) Gesamtrechnung                                                             | -860.097,17         | 265          |
| bb) Anteil der Rückversicherer                                                 | -185.258,46         | 125          |
| 5. Erhöhung von versicherungstechnischen Rückstellungen                        |                     |              |
| a) Deckungsrückstellung                                                        |                     |              |
| aa) Gesamtrechnung                                                             | 7.414.510,31        | 4.060        |
| 6. Aufwendungen für die Gewinnbeteiligung der Versicherungsnehmer              | -3.396.413,24       | -6.207       |
| 7. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb                                   |                     |              |
| a) Aufwendungen für den Versicherungsabschluss                                 | -4.804.759,05       | -4.510       |
| b) Sonstige Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb                          | -2.084.655,71       | -2.140       |
| c) RV-Provisionen und Gewinnanteile aus RV-Abgaben                             | 171.876,07          | 225          |
| 8. Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen gemäß Posten C. der Bilanz    | -107.455,03         | -73          |
| 9. Versicherungstechnisches Ergebnis                                           | <b>1.283.568,37</b> | <b>4.547</b> |

**KONZERN-GEWINN UND VERLUSTRECHNUNG****LEBENSVERSICHERUNG****Nichtversicherungstechnische Rechnung**

|                                                                       | 2024                | 2023         |
|-----------------------------------------------------------------------|---------------------|--------------|
|                                                                       | €                   | Tsd. €       |
| 1. Versicherungstechnisches Ergebnis                                  | 1.283.568,37        | 4.547        |
| 2. Erträge aus Kapitalanlagen und Zinserträge                         |                     |              |
| a) Erträge aus Grundstücken und Bauten                                | 5.593.770,98        | 6.099        |
| b) Erträge aus sonstigen Kapitalanlagen                               | 7.307.039,05        | 8.613        |
| c) Erträge aus Zuschreibungen                                         | 2.564.872,39        | 14.349       |
| d) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen                          | 3.951.101,21        | 2.606        |
| e) Sonstige Erträge aus Kapitalanlagen und Zinserträge                | 1.007.616,28        | 985          |
| 3. Aufwendungen für Kapitalanlagen und Zinsaufwendungen               |                     |              |
| a) Aufwendungen für die Vermögensverwaltung                           | -703.413,70         | -800         |
| b) Abschreibungen von Kapitalanlagen                                  | -3.832.055,16       | -3.695       |
| c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen                         | -6.548,30           | -280         |
| 4. In die versicherungstechnische Rechnung übertragene Kapitalerträge | -15.882.382,75      | -27.876      |
| 5. Sonstige nichtversicherungstechnische Erträge                      | 1.318.811,00        | 1.238        |
| 6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit                       | <b>2.602.379,37</b> | <b>5.785</b> |

## KONZERN-GEWINN UND VERLUSTRECHNUNG

### GESAMTRECHNUNG

#### Nichtversicherungstechnische Rechnung

|                                                 | 2024                 | 2023          |
|-------------------------------------------------|----------------------|---------------|
|                                                 | €                    | Tsd. €        |
| 1. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit |                      |               |
| a) Schaden- und Unfallversicherung              | 28.734.878,43        | 29.420        |
| b) Lebensversicherung                           | 2.602.379,37         | 5.785         |
| 2. Steuern vom Einkommen                        | -6.977.826,86        | -2.236        |
| 3. Jahresüberschuss nach Steuern                | <b>24.359.430,94</b> | <b>32.969</b> |
| 4. Zuweisung an Rücklagen                       | 24.359.430,94        | 32.969        |
| 5. Bilanzgewinn                                 | <b>0,00</b>          | <b>0</b>      |

## KONZERN KAPITALFLUSSRECHNUNG

## GESAMTRECHNUNG

|                                                                                                                                  | 2024                  | 2023           |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------|
|                                                                                                                                  | €                     | Tsd. €         |
| <b>Jahresüberschuss vor Steuern</b>                                                                                              | <b>31.337.257,80</b>  | <b>35.205</b>  |
| Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen - netto                                                                  | -14.662.403,40        | 31.280         |
| Veränderung der Rückstellung der fondsgebundenen Lebensversicherung                                                              | 6.851.970,74          | 8.248          |
| Veränderung von Depotforderungen und Depotverbindlichkeiten sowie der Forderungen und Verbindlichkeiten aus der Rückversicherung | -31.405.945,20        | -3.300         |
| Veränderungen von sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten                                                                    | -1.743.572,17         | 5.671          |
| Gewinne und Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen                                                                           | -13.984.325,58        | -9.591         |
| Veränderung der aktiven und der passiven Steuerabgrenzung                                                                        | -4.424.243,96         | -3.515         |
| Veränderung sonstiger Bilanzpositionen                                                                                           | 19.192.018,52         | -20.379        |
| Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge                                                                             | 14.480.693,89         | 54             |
| <b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>                                                                             | <b>5.641.450,64</b>   | <b>43.673</b>  |
| Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundstücken und Bauten                                                                         | 2.710.848,86          | 0              |
| Auszahlungen aus dem Erwerb von Grundstücken und Bauten                                                                          | -49.539.435,71        | -17.907        |
| Einzahlungen aus dem Verkauf von übrigen Kapitalanlagen                                                                          | 120.693.210,98        | 225.926        |
| Auszahlungen aus dem Erwerb von übrigen Kapitalanlagen                                                                           | -83.822.241,68        | -239.655       |
| Einzahlungen aus dem Verkauf von Kapitalanlagen der fondsgebundenen Lebensversicherung                                           | 3.637.005,05          | 2.768          |
| Auszahlungen aus dem Erwerb von Kapitalanlagen der fondsgebundenen Lebensversicherung                                            | -7.401.362,68         | -7.232         |
| Sonstige Ein- und Auszahlungen                                                                                                   | -4.696.751,74         | -1.202         |
| <b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>                                                                                    | <b>122.344.313,15</b> | <b>227.492</b> |
| Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen                                                                                         | 3.350.000,02          | 0              |
| Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitengesellschafter                                                                | -8.397.999,98         | 0              |
| Einzahlungen und Auszahlungen aus sonstiger Finanzierungstätigkeit                                                               | -756.555,52           | 0              |
| <b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>                                                                                   | <b>-5.804.555,54</b>  | <b>0</b>       |
| <b>Cashflow</b>                                                                                                                  | <b>122.181.208,25</b> | <b>271.165</b> |
| Finanzmittelbestand am Jahresbeginn                                                                                              | 46.781.947,65         | 40.665         |
| Veränderung des Finanzmittelbestands aufgrund Konsolidierungskreisänderung                                                       | 5.460.007,20          | -255           |
| <b>Finanzmittelbestand am Jahresende</b>                                                                                         | <b>33.660.123,03</b>  | <b>46.782</b>  |

## ANHANG

Gemäß § 138 VAG 2016 ist erstmals für Geschäftsjahre, die nach dem 31.12.2005 beginnen, ein Konzernabschluss nach den grundsätzlichen Vorschriften des UGB (§ 244 ff mit Einschränkungen) aufzustellen. Das bedeutendste Unternehmen im Konzern ist die 100%ige Beteiligung an der Niederösterreichische Versicherung AG. Aus diesem Grund werden im Konzernanhang nur ergänzende Angaben gemacht. Im Übrigen wird auf den angeschlossenen Anhang dieses Unternehmens verwiesen.

## KONSOLIDIERUNGSKREIS

Neben dem Mutterunternehmen LK-NÖ Holding GmbH, St. Pölten wurde im Konzernabschluss die Niederösterreichische Versicherung AG, St. Pölten (100% Beteiligung) vollkonsolidiert. Im Jahr 2024 wurde eine Erweiterung des Konsolidierungskreises vorgenommen. Hinzugelangt sind die mit Sternchen markierten Einträge in nachstehender Tabelle. Die anderen Beteiligungen der LK-NÖ Holding GmbH werden gemäß § 263 Absatz 2 UGB beziehungsweise § 249 UGB wegen der untergeordneten Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns nicht in die Konsolidierung aufgenommen. Die „VI-Engineers Bauträger GmbH & Co KG“ (VIE-Gruppe) wurde mit ihren Beteiligungen in einer Zwischenkonsolidierung gänzlich neu aufgenommen. Die im Folgenden mit als „vollkonsolidiert“ angeführten Gesellschaften wurden in die Konsolidierung aufgenommen, alle anderen sind in dieser nicht enthalten: Zusätzlich wurde erstmalig auch die „NÖ Vorsorgekasse AG“ mit dem „at equity“ Ansatz berücksichtigt. Vorjahreswerte wurden hierbei nicht angepasst.

| Konsolidierungskreis                                                   | Anteil in % |
|------------------------------------------------------------------------|-------------|
| LK NÖ Holding GmbH (vollkonsolidiert)                                  | 100,00      |
| LK-Projekt GmbH                                                        | 74,87       |
| TREND Maklerholding GmbH                                               | 51,00       |
| Niederösterr. Landes-Landwirtschaftskammer Err. Und Betriebs GmbH      | 51,00       |
| WNM Wein Niederösterreich Marketing GmbH                               | 100,00      |
| RLK Regionale Lebensmittelkooperationen GmbH                           | 100,00      |
| T&D Agri GmbH                                                          | 100,00      |
| Epsilon Beteiligungsgesellschaft mbH                                   | 44,00       |
| Beta Beteiligungsgesellschaft mbH                                      | 36,40       |
| Schauflergasse Immobilien GmbH                                         | 27,30       |
| Niederösterreichische Versicherung AG (vollkonsolidiert)               | 100,00      |
| * Insurance 3000 GmbH (vollkonsolidiert)                               | 100,00      |
| * Niederösterreichische Vorsorgekasse AG (at equity)                   | 49,00       |
| Die Niederösterreichische Leasing GesmbH                               | 25,00       |
| EWU Wohnbau Unternehmensbeteiligungs AG                                | 22,82       |
| Weltnaturerbezentrum Haus der Wildnis Grundstücksverwaltungs GmbH      | 10,00       |
| NÖ Kulturwirtschaft GesmbH                                             | 6,78        |
| Kunstmeile Krems Betriebsgesellschaft m.b.H.                           | 9,50        |
| * NVB Holding GmbH (vollkonsolidiert)                                  | 100,00      |
| IVB Immobilienverwaltung und -vermittlung GmbH                         | 100,00      |
| * NV Projektmanagement GmbH (vollkonsolidiert)                         | 100,00      |
| * NV Immobilien GmbH (vollkonsolidiert)                                | 100,00      |
| "Wohnungseigentümer" Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H. (WET)    | 99,90       |
| Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft "Austria" Aktiengesellschaft        | 99,09       |
| GEBAU-NIOBAU Gemeinnützige Baugesellschaft m.b.H.                      | 95,11       |
| Adamek Facility Service GmbH                                           | 50,00       |
| BATESA GmbH                                                            | 50,00       |
| NOE Immobilien Development GmbH                                        | 4,00        |
| NV IT und Projektentwicklung GmbH (vollkonsolidiert)                   | 100,00      |
| * VI-Engineers Bauträger GmbH & Co KG (vollkonsolidiert)               | 100,00      |
| * VI-Engineers Projektgesellschaft GRA GmbH & Co KG (vollkonsolidiert) | 100,00      |
| * VI-Engineers Anteilsverwalt. GRA GmbH (vollkonsolidiert)             | 100,00      |
| VIVITliving GmbH                                                       | 24,50       |

## KONSOLIDIERUNGSGRUNDSÄTZE

Grundlage für den Konzernabschluss waren bei den vollkonsolidierten Unternehmen die geprüften Jahresabschlüsse der Einzelgesellschaften zum 31. Dezember 2024. Die dem Konzernabschluss zugrunde gelegten Abschlüsse von in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen, die nicht nach den §§ 268 ff UGB geprüft wurden, wurden gemäß § 269 Absatz 2 UGB darauf geprüft, ob sie den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung entsprechen und ob die für die Übernahme in den Konzernabschluss maßgeblichen Vorschriften beachtet wurden.

Die Verrechnung gemäß § 254 Absatz 1 UGB für die vollkonsolidierten Unternehmen wurde auf der Grundlage der Wertansätze zum Zeitpunkt der erstmaligen Einbeziehung in den Konzernabschluss, beziehungsweise zum Zeitpunkt des Anteilserwerbs durchgeführt. Darüber hinaus wurde § 265 Absatz 3 UGB angewendet.

Die Kapitalkonsolidierung wurde gemäß §906 Absatz 35 UGB nach der Buchwertmethode fortgeführt. Es wurden die Anteile an einem Tochterunternehmen mit dem jeweiligen Eigenkapitalanteil der Tochtergesellschaft verrechnet. Aus dieser Verrechnung haben sich Unterschiedsbeträge ergeben. Aktive Unterschiedsbeträge wurden den stillen Reserven zugeordnet und passive Unterschiedsbeträge wurden mit der Kapitalrücklage verrechnet. Durch die Erstkonsolidierung der VIE-Gruppe wurden EUR 9,3 Mio. an stillen Reserven bei den Grundstücken und Bauten aufgedeckt.

Bei der Schuldenkonsolidierung wurden „Sonstige Forderungen“ und „Andere Verbindlichkeiten“ zwischen den konsolidierten Gesellschaften aufgerechnet. Konzerninterne Beteiligungserträge und sonstige Aufwendungen beziehungsweise Erträge zwischen den in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen wurden im Rahmen der Aufwands- und Ertragskonsolidierung verrechnet.

## BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Kapitalanlagen mit Ausnahme der Grundstücke und Bauten und der Beteiligungen, soweit nicht im Wege der Vollkonsolidierung eliminiert, wurden mit den Anschaffungskosten bewertet.

Auf die im Rahmen der Erstkonsolidierung aufgedeckten Unterschiedsbeträge wurden latente Gewinnbeteiligungsansprüche der Versicherungsnehmer bilanziert, soweit diese der Bilanzabteilung Leben zuzuordnen waren. Diese Unterschiedsbeträge haben sich im abgelaufenen Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

|                             | 31.12.2023 | Veränderung | 31.12.2024 |
|-----------------------------|------------|-------------|------------|
| Liegenschaften              |            |             |            |
| Schaden- Unfallversicherung | 25.029     | -617        | 24.412     |
| Lebensversicherung          | 5.019      | -92         | 4.927      |

Im Bereich der Grundstücke und Bauten ergeben sich unterschiedliche Abschreibungen im Einzelabschluss der Niederösterreichische Versicherung AG sowie für die im Rahmen der Erstkonsolidierung aufgedeckten stillen Reserven im Liegenschaftsbereich dieser Gesellschaft. Dieser Umstand ist auf die unterschiedliche Zuordnung der stillen Reserven auf Grund und Boden sowie Gebäude zurückzuführen. Die dargestellte Veränderung der stillen Reserven beinhaltet somit nicht nur die Fortschreibung der stillen Reserven aus der Erstkonsolidierung sondern auch die Entwicklung aufgrund der unterschiedlichen Abschreibungsbasis im Einzel- und Konzernabschluss.

Bei der Summierung von gerundeten Beträgen können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Alle Betragsangaben erfolgen, soweit nicht gesondert angeführt, in Tausend Euro (T€).

## ERLÄUTERUNGEN ZU POSTEN DER BILANZ

Die **Eigenmittel** und der **Ausgleichsposten für Anteile konzernfremder Gesellschafter** entwickelten sich wie folgt:

|                               | Stammkapital | Kapitalrücklagen | Gewinnrücklagen | Minderheitenanteil | Gesamt         |
|-------------------------------|--------------|------------------|-----------------|--------------------|----------------|
| <b>Stand am 31.12.2022</b>    | <b>35</b>    | <b>85.707</b>    | <b>284.686</b>  | <b>0</b>           | <b>370.428</b> |
| Dividende                     |              |                  |                 |                    | 0              |
| Änderung Konsolidierungskreis |              |                  | -255            |                    | -255           |
| Jahresergebnis                |              |                  | 32.969          |                    | 32.969         |
| <b>Stand am 31.12.2023</b>    | <b>35</b>    | <b>85.707</b>    | <b>317.400</b>  | <b>0</b>           | <b>403.142</b> |
| Dividende                     |              |                  | -8.398          |                    | -8.398         |
| Zugang + / Auflösung -        |              | 3.350            | -4              |                    | 3.346          |
| Änderung Konsolidierungskreis |              | 2.771            |                 |                    | 2.771          |
| Jahresergebnis                |              |                  | 24.359          |                    | 24.359         |
| <b>Stand am 31.12.2024</b>    | <b>35</b>    | <b>91.828</b>    | <b>333.358</b>  | <b>0</b>           | <b>425.220</b> |

In folgenden Positionen der **Aktiva** ergaben sich Unterschiede zu den Bilanzwerten der Niederösterreichische Versicherung AG:

|                                                             | 2024    | 2023    |
|-------------------------------------------------------------|---------|---------|
| 1. Immaterielle Vermögensgegenstände                        | 779     | 845     |
| 2. Grundstücke und Bauten                                   | 196.411 | 45.723  |
| 3. Anteile an verbundenen Unternehmen                       | -74.867 | 13.003  |
| 4. Beteiligungen                                            | 24.546  | 18.518  |
| 5. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere     | 125     | 125     |
| 6. Sonstige Ausleihungen                                    | 5.832   | -5.651  |
| 7. Sonstige Forderungen                                     | 5.606   | -25.070 |
| 8. Sachanlagen (ausgenommen Grundstücke und Bauten)         | 667     | 94      |
| 9. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestand | 13.773  | 18.265  |
| 10. Andere Vermögensgegenstände                             | 16.348  | 32.469  |
| 11. Aktive latente Steuern                                  | -5.969  | -6.119  |
| 12. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten                     | 117     | 20      |

Der entstandene Unterschiedsbetrag bei der Erstkonsolidierung der ab 2024 konsolidierten Beteiligung „VI-Engineers Baurträger GmbH & Co KG“ wurde den Grundstücken und Bauten zugewiesen. Innerhalb der Anteile an verbundenen Unternehmen wurden die Beteiligungsansätze eliminiert und mit dem Eigenkapital verrechnet. Bei allen oben angeführten Punkte ergeben sich durch die Konsolidierungskreiserweiterungen Änderungen. Zum einen werden Vermögensgegenstände aufgenommen und zum anderen sinken die Beteiligungsansätze. Bei den unter dem Punkt 2 ausgewiesenen Beträgen handelt es sich um die zum Stichtag 31.12.2024 bestehenden Unterschiedsbeträge der Grundstücke und Bauten, welche in 2024 aufgrund der Erweiterung des Konsolidierungskreises – hier vor allem um die „VI-Engineers Baurträger GmbH & Co KG“ (VIE-Gruppe) – höher ausfallen. Erhöhte Abschreibungen bei Grundstücken und Bauten wurden berücksichtigt. Der Unterschiedsbetrag bei den sonstigen Forderungen resultiert neben der Salden der zusätzlich konsolidierten Gesellschaften aus der Schuldenkonsolidierung. Der Unterschiedsbetrag bei den aktiven latenten Steuern resultiert aus der Verrechnung mit passiven latenten Steuern. Die passiven latenten Steuern entwickelten sich in den einzelnen Positionen wie folgt:

|                | 31.12.2023   | Zugang   | Abgang     | 31.12.2024   |
|----------------|--------------|----------|------------|--------------|
| Liegenschaften | 6.119        | 0        | 150        | 5.969        |
| <b>Gesamt</b>  | <b>6.119</b> | <b>0</b> | <b>150</b> | <b>5.969</b> |

Die **Entwicklung der Vermögensgegenstände** laut § 155 VAG 2016 stellt sich wie folgt dar:

|                                                             | 01.01.2024     | Zugang        | Änderung<br>Konsolidierungs-<br>kreis | Abgang       | Abschreibung (+)<br>Zuschreibung (-) | 31.12.2024     |
|-------------------------------------------------------------|----------------|---------------|---------------------------------------|--------------|--------------------------------------|----------------|
| Firmenwert                                                  | 0              | 0             | 206                                   | 0            | 0                                    | 206            |
| Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände                  | 940            | 939           | 46                                    | 788          | 527                                  | 609            |
| <b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>                    | <b>940</b>     | <b>939</b>    | <b>252</b>                            | <b>788</b>   | <b>527</b>                           | <b>815</b>     |
|                                                             |                |               |                                       |              |                                      |                |
| Grundwert                                                   | 51.489         | 1.691         | 51.245                                | 156          | 0                                    | 104.269        |
| Gebäudewert                                                 | 255.232        | 47.849        | 57.703                                | 1.408        | 11.703                               | 347.673        |
| <b>Grundstücke und Bauten</b>                               | <b>306.721</b> | <b>49.540</b> | <b>108.948</b>                        | <b>1.564</b> | <b>11.703</b>                        | <b>451.942</b> |
|                                                             |                |               |                                       |              |                                      |                |
| <b>Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen</b> | <b>91.766</b>  | <b>3.934</b>  | <b>-59.467</b>                        | <b>1.398</b> | <b>343</b>                           | <b>34.692</b>  |

In folgenden Positionen der **Passiva** ergaben sich Unterschiede zu den Bilanzwerten der Niederösterreichische Versicherung AG:

|                                                                             | 2024    | 2023   |
|-----------------------------------------------------------------------------|---------|--------|
| 1. Rückstellung für erfolgsabhängige Prämienrückerstattung - Gesamtrechnung | 3.996   | 4.070  |
| 2. Rückstellungen für Abfertigungen                                         | 137     | 127    |
| 3. Rückstellungen für Pensionen                                             | 568     | 482    |
| 4. Steuerrückstellungen                                                     | 12.835  | 3.864  |
| 5. Sonstige Rückstellungen                                                  | 3.337   | 365    |
| 6. Sonstige Verbindlichkeiten                                               | 11.222  | 9.452  |
| 7. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten                             | 102.311 | 45.220 |
| 8. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten                                      | 75      | 2      |

Innerhalb des Unterschiedsbetrags unter Punkt 1 wurden latente Gewinnbeteiligungen aus den aufgedeckten Reserven in der Lebensversicherung berücksichtigt. Punkt 6 betrifft zum größten Teil Steuerverbindlichkeiten im Rahmen der Schuldenkonsolidierung. Punkt 7 betrifft Darlehen der LK-NÖ Holding GmbH (T€ 45.188 mit Restlaufzeit über einem Jahr - 2023: T€ 45.297 mit einer Restlaufzeit unter einem Jahr) und Darlehen der VIE-Gruppe (2024: T€ 57.153 mit einer Restlaufzeit über einem Jahr).

## ERLÄUTERUNGEN ZU POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Zu folgenden Posten der Gewinn- und Verlustrechnung der Niederösterreichische Versicherung AG ergaben sich Unterschiede in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung:

|                                                                                     | 2024   | 2023   |
|-------------------------------------------------------------------------------------|--------|--------|
| 1. Aufwendungen für die Gewinnbeteiligung der Versicherungsnehmer - Gesamtrechnung  | 74     | 74     |
| 2. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb                                        | 49     | 49     |
| 3. Erträge aus Beteiligungen                                                        | 1.162  | 692    |
| 4. Erträge aus Grundstücken und Bauten                                              | 11.615 | 3.816  |
| 5. Erträge aus sonstigen Kapitalanlagen                                             | 2.924  | 1.907  |
| 6. Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen                                        | -209   | 546    |
| 7. Sonstige Erträge aus Kapitalanlagen und Zinserträge                              | 698    | 1.194  |
| 8. Aufwendungen für die Vermögensverwaltung                                         | -4.339 | 0      |
| 9. Abschreibungen von Kapitalanlagen                                                | -933   | -2.443 |
| 10. Zinsaufwendungen                                                                | -2.321 | -3.171 |
| 11. Sonstige Aufwendungen für Kapitalanlagen                                        | -4.397 | -3.005 |
| 12. Sonstige nichtversicherungstechnische Erträge                                   | 716    | 65     |
| 13. Sonstige nichtversicherungstechnische Aufwendungen                              | -2.068 | -1.070 |
| 14. Steuern vom Einkommen                                                           | 63     | 1.509  |
| 15. Übertrag nichtversicherungstechnische in versicherungstechnische Kapitalerträge | -167   | -167   |

Die Abschreibungen von Kapitalanlagen weichen wegen der unterschiedlichen Wertansätze bei den Immobilien und der Abschreibung der Beteiligungen ab. Die Zinsaufwendungen betreffen die Zahlungen für ein Darlehen und Stundungszinsen in der LK-NÖ Holding. Die neu entstandenen Unterschiedsbeträge bei den Erträgen aus Grundstücken und Bauten und den Aufwendungen für Vermögensverwaltung betreffen vor allem die neue Gesellschaft „VI-Engineers Bauträger GmbH & Co KG“ mit ihrer Tätigkeit aus der Immobilienentwicklung und -verwertung. Die neuen Unterschiedsbeträge bei den nichtversicherungstechnischen Positionen entstehen vor allem durch die Erstkonsolidierung der anderen Gesellschaften. Die Positionen nach dem Jahresüberschuss werden im Konzern mit den Kapital- und Gewinnrücklagen verrechnet.

**SONSTIGE ANGABEN**

Die Niederösterreichische Versicherung AG beschäftigt durchschnittlich 674 Mitarbeiter (2023: 662), die NV IT und Projektentwicklung GmbH per Jahresende 2 Mitarbeiter (2023: 2), die LK NÖ Holding GmbH per Jahresende 1 Mitarbeiter (2023: 1) und die NV Immobilien GmbH 32 Mitarbeiter (2023: 32).

In den sonstigen nichtversicherungstechnischen Aufwendungen sind Gehälter und Provisionen in Höhe von T€ 1.278 (2023: T€ 218), Beiträge für die Mitarbeitervorsorgekasse in Höhe von T€ 5 (2023: T€ 3), sowie Aufwendungen für Sozialabgaben, Abgaben und Pflichtbeiträge in Höhe von T€ 293 (2023: T€ 50) enthalten.

Die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes beziehungsweise der Geschäftsleitung betrugen T€ 275 (2023: T€ 412). An die Mitglieder des Aufsichtsrates wurden T€ 41 (2023: T€ 38) ausbezahlt.

Das Unternehmen steht zu 100% im Eigentum der Niederösterreichischen Landes-Landwirtschaftskammer. Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer im Geschäftsjahr betrugen T€ 305 (2023: T€ 295). Davon entfielen T€ 25 (2023: T€ 30) auf Aufwendungen für die Konzern-Abschlussprüfung, T€ 140 (2023: T€ 153) auf andere Bestätigungsleistungen, T€ 89 (2023: T€ 80) auf Steuerberatungsleistungen und T€ 51 (2023: T€ 33) auf sonstige Leistungen.

Die Zeitwerte der Kapitalanlagen werden grundsätzlich mit Solvency II konformen Methoden angesetzt. Sofern diese nicht zur Verfügung standen, wurde der Buchwert herangezogen. Nachdem es im Geschäftsjahr zu einer Erweiterung des Konsolidierungskreises kam, weichen die Beträge materiell von jenen des Jahres 2023 ab. Die Zeitwerte betrugen für Anteile an verbundenen Unternehmen EUR 12.406.819,67 (2023: EUR 98.465.764,02), für Beteiligungen EUR 150.872.396,87 (2023: EUR 7.083.315,01), für Darlehen und Polizzenvorauszahlungen EUR 20.942.411,52 (2023: EUR 33.109.380,62), für Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere EUR 1.231.411.850,66 (2023: EUR 1.197.038.865,03) sowie für Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere EUR 36.425.770,50 (2023: EUR 37.405.790,00).

Die Zeitwerte der Grundstücke und Bauten wurden mittels einem Solvency II konformen Ertragswertverfahren ermittelt. Das Jahr der letzten Bewertung ist in der Übersicht der Liegenschaften innerhalb des Geschäftsberichts der „Niederösterreichische Versicherung AG“ dargestellt. Für die Liegenschaften der VIE-Gruppe wurde der Buchwert herangezogen. Der Zeitwert der Grundstücke und Bauten betrug zum 31.12. des Geschäftsjahres EUR 913.702.227,68 (2023: EUR 717.394.808,30).

Der Konzernabschluss der LK-NÖ Holding GmbH, St. Pölten, die den Konzernabschluss für den weitesten Kreis der Unternehmen aufstellt, ist am Firmensitz erhältlich.

St. Pölten, am 21.05.2025

LK-NÖ Holding GmbH



Mag. Stefan Jauk e.h.

Die Geschäftsleitung

Ing. Mag. Dr. Martin Jilch e.h.

Dr. Martin Karner e.h.

Dr. Hubert Schultes e.h.

**SONSTIGE ANGABEN**

Die Niederösterreichische Versicherung AG beschäftigt durchschnittlich 674 Mitarbeiter (2023: 662), die NV IT und Projektentwicklung GmbH per Jahresende 2 Mitarbeiter (2023: 2), die LK NÖ Holding GmbH per Jahresende 1 Mitarbeiter (2023: 1) und die NV Immobilien GmbH 32 Mitarbeiter (2023: 32).

In den sonstigen nichtversicherungstechnischen Aufwendungen sind Gehälter und Provisionen in Höhe von T€ 1.278 (2023: T€ 218), Beiträge für die Mitarbeitervorsorgekasse in Höhe von T€ 5 (2023: T€ 3), sowie Aufwendungen für Sozialabgaben, Abgaben und Pflichtbeiträge in Höhe von T€ 293 (2023: T€ 50) enthalten.

Die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes beziehungsweise der Geschäftsleitung betrugen T€ 275 (2023: T€ 412). An die Mitglieder des Aufsichtsrates wurden T€ 41 (2023: T€ 38) ausbezahlt.

Das Unternehmen steht zu 100% im Eigentum der Niederösterreichischen Landes-Landwirtschaftskammer. Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer im Geschäftsjahr betrugen T€ 305 (2023: T€ 295). Davon entfielen T€ 25 (2023: T€ 30) auf Aufwendungen für die Konzern-Abschlussprüfung, T€ 140 (2023: T€ 153) auf andere Bestätigungsleistungen, T€ 89 (2023: T€ 80) auf Steuerberatungsleistungen und T€ 51 (2023: T€ 33) auf sonstige Leistungen.

Die Zeitwerte der Kapitalanlagen werden grundsätzlich mit Solvency II konformen Methoden angesetzt. Sofern diese nicht zur Verfügung standen, wurde der Buchwert herangezogen. Nachdem es im Geschäftsjahr zu einer Erweiterung des Konsolidierungskreises kam, weichen die Beträge materiell von jenen des Jahres 2023 ab. Die Zeitwerte betrugen für Anteile an verbundenen Unternehmen EUR 12.406.819,67 (2023: EUR 98.465.764,02), für Beteiligungen EUR 150.872.396,87 (2023: EUR 7.083.315,01), für Darlehen und Polizzenvorauszahlungen EUR 20.942.411,52 (2023: EUR 33.109.380,62), für Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere EUR 1.231.411.850,66 (2023: EUR 1.197.038.865,03) sowie für Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere EUR 36.425.770,50 (2023: EUR 37.405.790,00).

Die Zeitwerte der Grundstücke und Bauten wurden mittels einem Solvency II konformen Ertragswertverfahren ermittelt. Das Jahr der letzten Bewertung ist in der Übersicht der Liegenschaften innerhalb des Geschäftsberichts der „Niederösterreichische Versicherung AG“ dargestellt. Für die Liegenschaften der VIE-Gruppe wurde der Buchwert herangezogen. Der Zeitwert der Grundstücke und Bauten betrug zum 31.12. des Geschäftsjahres EUR 913.702.227,68 (2023: EUR 717.394.808,30).

Der Konzernabschluss der LK-NÖ Holding GmbH, St. Pölten, die den Konzernabschluss für den weitesten Kreis der Unternehmen aufstellt, ist am Firmensitz erhältlich.

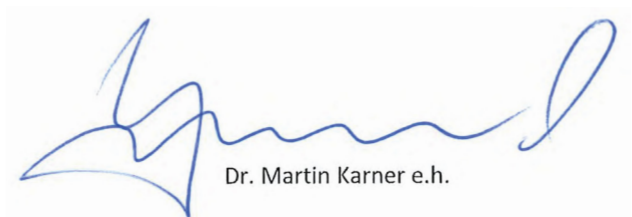
St. Pölten, am 21.05.2025

LK-NÖ Holding GmbH

Die Geschäftsleitung

Mag. Stefan Jauk e.h.

Ing. Mag. Dr. Martin Jilch e.h.



Dr. Martin Karner e.h.



Dr. Hubert Schultes e.h.

## SONSTIGE ANGABEN

Der Konzernabschluss wurde von der Aufsichtsratsversammlung der LK-NÖ Holding AG (im Folgenden: "AG") am 11. Juli 2023 beschlossen. Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist.

Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist. Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist.

Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist. Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist.

Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist. Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist.

Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist. Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist.

Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist. Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist.

Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist. Die AG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die nach dem Gesetz über die Angelegenheiten der Aktienvereine (AGG) geregelt ist.

in Wien, am 11. Juli 2023.

Dr. Martin Karmann

Dr. Martin Karmann

Dr. Martin Karmann

Dr. Martin Karmann

Dr. Martin Karmann

Dr. Martin Karmann

## MITGLIEDER DES AUFSICHTSRATES

### - Vorsitzender

DI Franz RAAB (Vorsitzender)

### - Vorsitzender-Stellvertreter

Ing. Lorenz MAYR (stv. Vorsitzender)

### - Gewählte Mitglieder

Andreas EHRENBANDTNER

Johannes SCHMUCKENSCHLAGER

Andrea WAGNER

## MITGLIEDER DER GESCHÄFTSLEITUNG

Mag. Stefan JAUK

Ing. Mag. Dr. Martin JILCH

Dr. Martin KARNER

Dr. Hubert SCHULTES

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LK-NÖ Holding GmbH,  
3100 St. Pölten, Wiener Straße 64

# **Bestätigungsvermerk**

## **Bericht zum Konzernabschluss**

### **Prüfungsurteil**

Wir haben den Konzernabschluss der

**LK-NÖ Holding GmbH,  
St. Pölten,**

und ihrer Tochtergesellschaften („der Konzern“), bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2024, der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und der Konzern-Kapitalflussrechnung für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr und dem Konzernanhang, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Konzernabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Zahlungsströme des Konzerns für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Konzernabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind vom Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmens- und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise bis zum Datum dieses Bestätigungsvermerks ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen. Bezüglich unserer Verantwortlichkeit und Haftung als Abschlussprüfer gegenüber der Gesellschaft und gegenüber Dritten kommt § 275 UGB zur Anwendung.

### **Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Konzernabschluss**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Konzernabschlusses und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Konzernabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Konzernabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit – sofern einschlägig – anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Unternehmenstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die gesetzlichen Vertreter beabsichtigen, entweder den Konzern zu liquidieren oder die Unternehmenstätigkeit einzustellen oder haben keine realistische Alternative dazu.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Konzerns.

### **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Konzernabschlusses**

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Konzernabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Konzernabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Abschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.

- Wir ziehen Schlussfolgerungen über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch die gesetzlichen Vertreter sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Konzernabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Konzerns von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zur Folge haben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Konzernabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Konzernabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir planen die Konzernabschlussprüfung und führen sie durch, um ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu den Finanzinformationen der Einheiten oder Geschäftsbereiche innerhalb des Konzerns zu erlangen als Grundlage für die Bildung eines Prüfungsurteils zum Konzernabschluss. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Beaufsichtigung und Durchsicht der für Zwecke der Konzernabschlussprüfung durchgeführten Prüfungstätigkeiten. Wir tragen die Alleinverantwortung für unser Prüfungsurteil.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

## **Bericht zum Konzernlagebericht**

Der Konzernlagebericht ist aufgrund der österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften darauf zu prüfen, ob er mit dem Konzernabschluss in Einklang steht und ob er nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt wurde.

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Konzernlageberichts in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften.

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Berufsgrundsätzen zur Prüfung des Konzernlageberichts durchgeführt.

### **Urteil**

Nach unserer Beurteilung ist der Konzernlagebericht nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden und steht in Einklang mit dem Konzernabschluss.

### **Erklärung**

Angesichts der bei der Prüfung des Konzernabschlusses gewonnenen Erkenntnisse und des gewonnenen Verständnisses über den Konzern und sein Umfeld haben wir keine wesentlichen fehlerhaften Angaben im Konzernlagebericht festgestellt.

## **Auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüferin**

Die für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüferin ist Frau Manuela Mayer MA.

Wien

23. Mai 2025

KPMG Austria GmbH  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft



qualifiziert elektronisch signiert:  
Manuela Mayer MA  
Wirtschaftsprüferin